

die Werbetätigkeit politischer Parteien auf Bahngrund (568/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Probst **50** (3. 6. 1964) 2631.

den Aufbau eines Reserveoffizierskorps (693/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Landesverteidigung Dr. Prader **54** (16. 7. 1964) 2863—2864.

die Straßensperren wegen Lawinengefahr (905/M) — beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Bock **75** (17. 3. 1965) 4084.

die Wahlwerbung auf Bahngrund (934/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Probst **76** (31. 3. 1965) 4187.

die Schaukästen auf dem Bahnhof Salzburg-Parsch (947/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Probst **78** (7. 4. 1965) 4275—4276.

die Postgarage in Abtenau (1022/M) — beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Probst **81** (10. 6. 1965) 4407.

die Durchschleusgebühren für den Tauern-tunnel (1023/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft Probst **81** (10. 6. 1965) 4409—4410.

ein Flugblatt gegen Dr. Gorbach (1038/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Broda **82** (23. 6. 1965) 4443—4444.

die Broschüre „Partner Österreich“ (1039/M) — beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Broda **82** (23. 6. 1965) 4444.

die Verkehrsunfälle von Ausländern (1107/M) (zwei Zusatzfragen) — beantwortet vom Bundesminister für Inneres Czettel **84** (7. 7. 1965) 4536.

politische und kriminelle Häftlinge (1145/M) (eine Zusatzfrage) — beantwortet vom Bundesminister für Justiz Dr. Broda **90** (4. 11. 1965) 4852—4853.

Ordnungsruf:

erhalten **86** (15. 7. 1965) 4719.

GORBACH Alfons, Dr., Bundeskanzler bis 2. 4. 1964, Beamter, Graz.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: Wahlkreisverband IV (Steiermark, Kärnten und Burgenland).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 3.

Siehe auch Personenregister A.

Redner in der Verhandlung über:

den Antrag der Abgeordneten Dr. Hurdes, Uhlig u. Gen., betr. vorzeitige Beendigung der X. Gesetzgebungsperiode des Nationalrates (181/A) **95** (18. 11. 1965) 5125—5130.

GRAF Rudolf, Landwirt, Heidershofen.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 8 (Viertel oberm Wienerwald).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 3.

Gewählt in:

den Immunitätsausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

Zum Schriftführer gewählt am 14. 12. 1962.

den Justizausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.

den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß im Sinne des § 9 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 7.

Berichterstatter über:

das Auslieferungsbegehren des Strafbezirksgerichtes Wien gegen den Abg. Dr. Nemecz **50** (3. 6. 1964) 2675.

das Auslieferungsbegehren des Bezirksgerichtes St. Pölten gegen den Abg. Kern **55** (17. 7. 1964) 2986.

das Ersuchen des Strafbezirksgerichtes Wien um Aufhebung der Immunität des Abgeordneten zum Nationalrat Franz Olah **90** (4. 11. 1965) 4861—4862.

Mündliche Anfrage gem. §§ 74 bis 76 GOG., betr.:

die Fälle nach dem Kriegssachschädengesetz (396/M) — beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Korinek **29** (26. 11. 1963) 1371.

GRAM Heribert, Werkmeister, Gleiß, Post Rosenau.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 8 (Viertel oberm Wienerwald).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 3.

Nationalrat: Gram—Gredler

97

Gewählt in:

- den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 9.
Austritt am 30. 6. 1965.
- den Immunitätsausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.
- den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) am 29. 4. 1964.
- den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 11.
- den Ausschuß für Verkehr und Elektrizitätswirtschaft (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.
- den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.
Zum Obmannstellvertreter gewählt am 14. 12. 1962.
- den Zollausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.
- den Unterausschuß des Ausschusses für verstaatlichte Betriebe zur Vorberatung der Regierungsvorlage: 1. Verstaatlichungs-Organisationsgesetz (162 d. B.) am 2. 7. 1963.

Redner in der Verhandlung über:

- das 1. Verstaatlichungs-Organisationsgesetz **23** (11. 7. 1963) 1148—1150.
- die Maßnahmen zur Sanierung der Jahresabschlüsse 1962 und 1963 der Simmering-Graz-Pauker AG. sowie die Übernahme der Bundeshaftung für ein Darlehen an die Simmering-Graz-Pauker AG. **75** (17. 3. 1965) 4151 bis 4153.

GREDLER Willfried, Dr., Wirtschaftsjurist, Wien.

Partei: Freiheitliche Partei Österreichs.

Wahlkreis: Wahlkreisverband I (Wien).

Angelobung: **1** (14. 12. 1962) 3.

Mandatsniederlegung am 2. 11. 1963 **27** (4. 11. 1963) 1309.
(Ersatzmann: Dr. Broesigke.)

Gewählt in:

- den Hauptausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 6.
Austritt am 17. 10. 1963.
- den Ständigen Unterausschuß des Hauptausschusses (Mitglied) am 14. 12. 1962.
Austritt am 17. 10. 1963.
- den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 9.
- den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.
- den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **1** (14. 12. 1962) 10.

den Ausschuß für wirtschaftliche Integration (Mitglied) **1** (14. 12. 1962) 12.

den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlagen: Bundesgesetz, mit dem das Grundsteuergesetz 1955 abgeändert wird (99 d. B.), und Bundesgesetz, mit dem das Bewertungsgesetz 1955 abgeändert wird (100 d. B.), am 16. 5. 1963.

den Unterausschuß des Finanz- und Budgetausschusses zur Vorberatung der Regierungsvorlagen: Bundesgesetz, mit dem das Elektrizitätsförderungsgesetz 1953 abgeändert wird (167 d. B.), Bundesgesetz zur Förderung der Kapitalbildung und Wirtschaftsentwicklung (168 d. B.), Bundesgesetz über die Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln (169 d. B.), Bewertungsfreiheitsgesetz (170 d. B.) und Bundesgesetz, mit dem das Einkommensteuergesetz 1953 geändert wird (173 d. B.), am 2. 7. 1963.

Gewählt

als Vertreter Österreichs in der Beratenden Versammlung des Europarates (Ersatzmitglied) **5** (27. 2. 1963) 170.

Redner in der Verhandlung über:

- den Vertrag zwischen der Republik Österreich und der Bundesrepublik Deutschland über Zollerleichterungen im Kleinen Grenzverkehr und im Durchgangsverkehr **4** (13. 2. 1963) 120—121.
- die Körperschaftsteuernovelle 1963 **5** (27. 2. 1963) 159—163.
- die Erklärung der Bundesregierung **9** (5. 4. 1963) 254—263.
- die Gebührengesetz-Novelle 1963 und die 2. Gebührengesetz-Novelle 1963 **16** (22. 5. 1963) 847—850.
- die dringliche Anfrage der Abg. Uhlir u. Gen., betr. die Wahrung der Rechtseinheit in Österreich **18** (5. 6. 1963) 898—903.
- die Abänderung des Grundsteuergesetzes 1955, die Abänderung des Bewertungsgesetzes 1955 und den Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Einkommensteuergesetz 1953 abgeändert wird **19** (19. 6. 1963) 948—953.
- das Jahresprogramm 1963/64 und die Grundsätze des ERP-Fonds **21** (4. 7. 1963) 1027—1029.
- die Verlängerung von Verjährungsfristen **22** (10. 7. 1963) 1121—1125.
- Antrag, betr.:**
- die Novellierung des Kriegs- und Verfolgungssachschäden- sowie des Besatzungsschädengesetzes (54/A) **5** (27. 2. 1963) 134.
Finanz- und Budgetausschuß **6** (13. 3. 1963) 186.